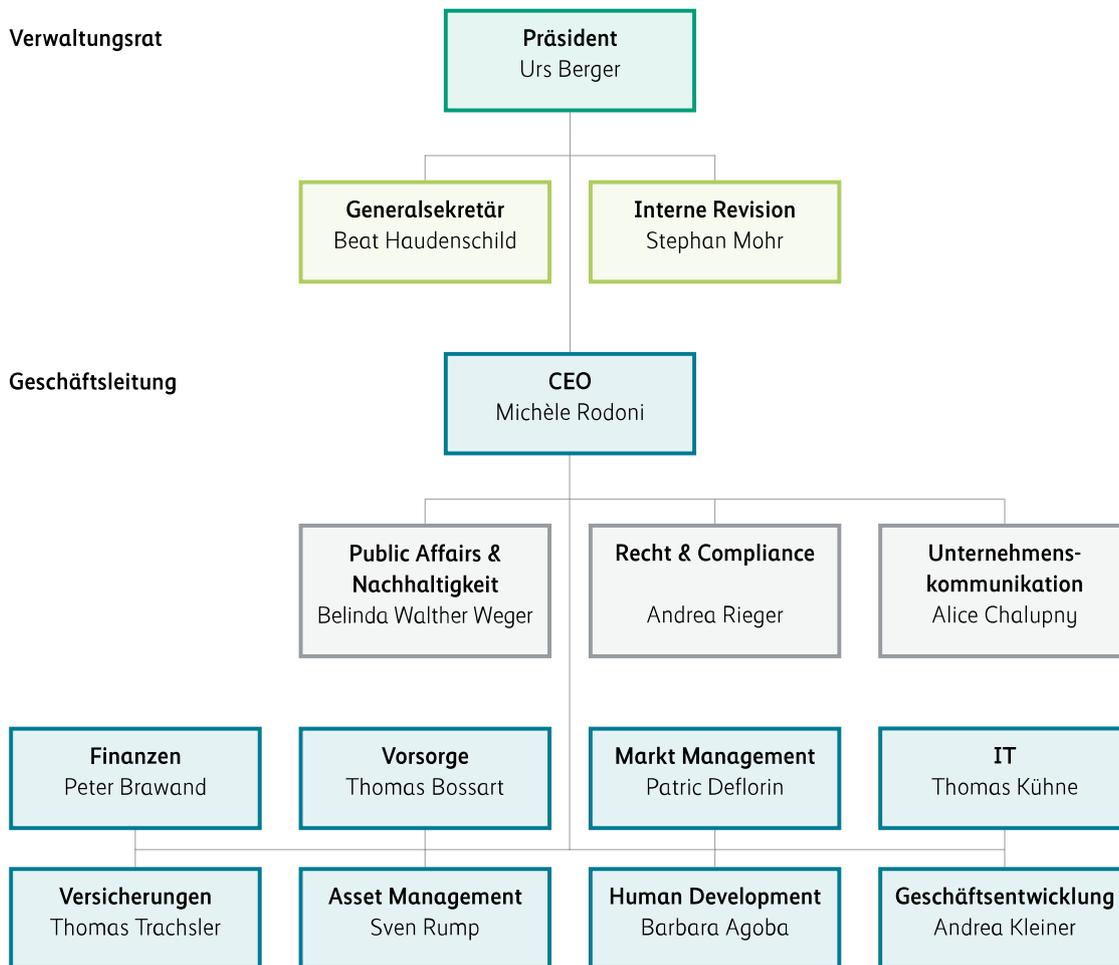


Corporate Governance

Führungsstruktur	145
Verwaltungsrat der Schweizerischen Mobiliar Holding AG	146
Geschäftsleitung	152
Direktion	158
Unternehmensführung und -kontrolle	159
Vergütungen	169

Führungsstruktur Schweizerische Mobiliar Holding AG

Stand 1. April 2022



- Präsident Verwaltungsrat
- Dem Präsidenten des Verwaltungsrats unterstellt
- Mitglieder der Geschäftsleitung
- Supportfunktionen

Verwaltungsrat der Schweizerischen Mobiliar Holding AG¹

Stand 1. Januar 2022

		Jahrgang	Mitglied seit	gewählt bis
Präsident	Urs Berger, Therwil	1951	2011	2022
Vizepräsidentin	Dr. Irene Kaufmann, Zürich	1955	2014	2023
Mitglieder	Dr. Bruno Dallo, Riehen	1957	2017	2023
	Prof. Dr. Elgar Fleisch, St. Gallen	1968	2013	2023
	Heinz Herren, Bolligen	1962	2020	2023
	Markus Hongler, Zürich	1957	2021	2024
	Dr. Stefan Mäder, Zürich	1963	2017	2023
	Tobias Pfeiffer, Reinach	1958	2017	2023
	Dr. Barbara Rigassi, Muri b. Bern	1960	2018	2024
	Nicola Thibaudeau, Neuenburg	1960	2018	2024

¹ Identisch mit dem Verwaltungsrat der Schweizerischen Mobiliar Versicherungsgesellschaft AG und der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungsgesellschaft AG. Alle Mitglieder des Verwaltungsrats der Schweizerischen Mobiliar Holding AG sind Schweizer Bürger. Elgar Fleisch besitzt zusätzlich die österreichische, Nicola Thibaudeau die kanadische Staatsbürgerschaft.

		seit	per
Sekretär des Verwaltungsrats	Beat Haudenschild, Fürsprecher, Boll		
Interne Revision	Stephan Mohr, Zürich		
Revisionsstelle	KPMG AG, Zürich	2010	2021
Leitender Revisor	Oliver Windhör, Zürich	2017	

Urs Berger

Präsident des Verwaltungsrats



Ausbildung

Ökonomiestudium mit Vertiefung in Versicherungen und Risk Management, Hochschule St. Gallen (HSG)

Berufliche Laufbahn

1978 – 1980 Tätigkeit bei einem Versicherungsbroker

1981 – 1993 Zürich Versicherung, Leiter Industrieberatung

1993 – 1999 Basler Versicherung, diverse Funktionen, Geschäftsleitung Schweiz

1999 – 2003 Basler Versicherung, CEO Schweiz und Mitglied der Konzernleitung

2003 – 2011 Gruppe Mobiliar, CEO

Aktuelle Mandate

Aufsichtsrat der Gothaer Versicherungsbank VVaG sowie Aufsichtsrat der Gothaer Finanzholding AG, Köln; Bankrat der Basler Kantonalbank; Verwaltungsrat der Ringier AG; Verwaltungsrat der Ammann Group Holding AG; Verwaltungsrat der SensoPro AG; Stiftungsratspräsident des Entschädigungsfonds für Asbestopfer; Präsident der Swiss Entrepreneurs Foundation

Frühere Mandate

Mitglied des Supervisory Boards Eureka B.V.; Präsident des Schweizerischen Versicherungsverbandes SVV; Mitglied des Vorstandsausschusses Economiesuisse, Mitglied der Expertengruppe des Bundesrates «Weiterentwicklung Finanzmarktstrategie»; Verwaltungsratspräsident der Loeb Holding AG; Verwaltungsrat der BernExpo Holding AG; Verwaltungsratspräsident der Emch + Berger AG

Irene Kaufmann

Vizepräsidentin



Ausbildung

Dr. oec. publ., Universität Zürich

Berufliche Laufbahn

1985 – 2008 Nabholz Beratung, Leitung von Projekten und Mandaten in öffentlichen Verwaltungen und Betrieben mit Schwergewicht Finanzen und Organisation; von 1980 bis 2002 Dr. Nabholz Treuhand AG, Revision und Beratung von privatwirtschaftlichen Unternehmen

Aktuelle Mandate

Keine

Frühere Mandate

Präsidentin und Vizepräsidentin der Coop-Gruppe Genossenschaft, Vizepräsidentin des Verwaltungsrats der Bank Coop AG (heute Bank Cler AG); Verwaltungsrätin von verschiedenen Gesellschaften der Coop-Gruppe, unter anderem der Dipl. Ing. Fust AG

Bruno Dallo
Verwaltungsrat



Ausbildung

Dr. iur., Universität Basel; Advokat

Berufliche Laufbahn

1985 – 1986 Schweizerischer Bankverein, Rechtsdienst

1986 – 2001 Baloise Group, ab 1994 General Counsel (Leiter Recht und Steuern)

2001 – 2005 Baloise Group, Head Corporate Center und Mitglied der Konzernleitung, Konzernverantwortlicher für Human Resources, Corporate Development, Legal, Tax und Compliance

2006 – 2018 Scobag Privatbank AG, Vorsitzender der Geschäftsleitung

Aktuelle Mandate

Vizepräsident des Verwaltungsrats Scobag Privatbank AG; Verwaltungsrat des Universitätsspitals Basel; Mitglied in diversen Stiftungsräten sowie Non-Profit-Mandate

Frühere Mandate

Stiftungsrat und Vizepräsident des Krankenversicherers Sympany; Stiftungsrat und Vizepräsident Stiftung Finanzplatz Basel

Elgar Fleisch
Verwaltungsrat



Ausbildung

Prof. Dr. rer. soc. oec., Universität Wien; Dissertation im Bereich künstliche Intelligenz, anschliessend Habilitation zum Thema Unternehmensnetzwerke am Institut für Wirtschaftsinformatik, Universität St. Gallen (HSG)

Berufliche Laufbahn

2000 – 2002 Universität St. Gallen (HSG), Assistenzprofessor

Seit 2002 Universität St. Gallen (HSG), Ordinarius und Direktor des Instituts für Technologiemanagement (ITEM-HSG)

Seit 2004 Departement für Management, Technologie und Ökonomie (D-MTEC), ETH Zürich, Professor für Informationsmanagement

Aktuelle Mandate

Aufsichtsrat der Robert Bosch GmbH, Stuttgart; Aufsichtsrat der UNIQA Insurance Group AG sowie der UNIQA Versicherungsverein Privatstiftung, Wien; Gesellschafter der Robert Bosch Industrietreuhand KG, Stuttgart; Stiftungsratsmitglied der Gebert Rütli Stiftung, Basel

Frühere Mandate

Mitbegründer mehrerer HSG-/ETH-Spin-off-Unternehmen

Heinz Herren
Verwaltungsrat



Ausbildung

El. Ing., HTL Biel

Berufliche Laufbahn

1988 – 1991 XMIT AG, Product Manager

1991 – 1993 Ascom Telematic AG, Marketing- und Verkaufsleiter

1994 – 1994 Bedag AG, Business Development Manager

1994 – 2000 3COM Corporation GmbH, Managing Director Schweiz und Österreich sowie Director EMEA System Integrators

2001 – 2020 Swisscom AG, verschiedene Funktionen, Mitglied der Konzernleitung (2010 bis 2019), zuletzt als Leiter Strategische Projekte

Aktuelle Mandate

Vizepräsident des Verwaltungsrats der HC Holding Eta AG; Mitglied des Investment Committee der CS Entrepreneur Capital AG; Mitglied des Investment Advisory Committee der Swiss EF Direkt; verschiedene Beratungsmandate im Zusammenhang mit strategischen Projekten

Frühere Mandate

Verschiedene Mandate im Rahmen der 60%-Anstellung als Leiter Strategische Projekte bei der Swisscom AG, unter anderem Verwaltungsratspräsident der Calex AG; Verwaltungsrat der Swisscom Broadcast AG; Verwaltungsrat von Fastweb S.p.A., Mailand; Verwaltungsrat der BICS SA, Brüssel; Verwaltungsrat der Tiko Energy Solutions AG; Stiftungsrat von Switzerland Innovation; Mitglied des Vorstands und Vorstands Ausschusses von Economiesuisse

Markus Hongler
Verwaltungsrat



Ausbildung

Kfm. Lehre bei der Schweizerischen Mobiliar Versicherungsgesellschaft

Berufliche Laufbahn

1979 – 1983 Tätigkeit bei Genfer Allgemeine, Genf; aktive und passive Rückversicherung

1983 – 1997 Zurich Spanien und Zurich Schweiz, verschiedene Management-Positionen

1997 – 2001 Zurich Schweiz, Mitglied der Geschäftsleitung und Leiter Direkt Geschäft

2001 – 2004 Zurich Financial Services; CEO Zurich Continental Europe Corporate

2004 – 2005 Zurich Financial Services; CEO Zurich Global Corporate in Europe

2006 – 2008 Zurich Financial Services; CEO Zurich Schweiz

2009 – 2011 Zurich Insurance Public Ltd. Company, Dublin, Irland, CEO und VR Delegierter, Mitglied der erweiterten Konzernleitung Zurich Insurance Group

2011 – 2020 Gruppe Mobiliar, CEO

Aktuelle Mandate

Verwaltungsratsmitglied der verschiedenen Gesellschaften der Companjon Group, Dublin (alles Gesellschaften der Gruppe Mobiliar); Mitglied des Verwaltungsrats der Ringier AG; Verwaltungsratspräsident der Luzerner Kantonalbank; Stiftungsratspräsident des Lucerne Festivals

Frühere Mandate

Vorstandsmitglied und Vizepräsident Schweizerischer Versicherungsverband; Verwaltungsratsmitglied EurAPCo AG Zürich (European Alliance Partners Company AG); Vizepräsident Scout24

Stefan Mäder
Verwaltungsrat



Ausbildung

Dr. oec. publ., Universität Zürich

Berufliche Laufbahn

1988 – 1994 Universität Zürich, wissenschaftlicher Mitarbeiter und Lehrbeauftragter

1994 – 1996 Schweizerische Nationalbank, Ökonom

1996 – 2001 Zurich Financial Services (ZFS), verschiedene Funktionen

2002 – 2004 Zurich Versicherung Schweiz, Chief Investment Officer und Mitglied der Geschäftsleitung

2004 – 2007 Zurich Versicherung Schweiz, CFO und Mitglied der Geschäftsleitung

2007 – 2009 Zurich Europe General Insurance, CFO Europe und Mitglied der Geschäftsleitung

2010 – 2017 SIX Group, CFO und Mitglied der Konzernleitung

Aktuelle Mandate

Vizepräsident des Verwaltungsrats der Schroder & Co Bank AG; Vizepräsident des Verwaltungsrats der Krüger + Co. AG; Verwaltungsrat von compenswiss (Ausgleichsfonds AHV/IV/EO)

Frühere Mandate

Präsident des Ausschusses Wirtschaft & Finanzen Schweizerischer Versicherungsverband; verschiedene firmeninterne Verwaltungsratsmandate bei der Zurich sowie bei der SIX; Verwaltungsrat der Nexxiot AG

Tobias Pfeiffer
Verwaltungsrat



Ausbildung

Betriebsökonom HWV; dipl. Wirtschaftsprüfer

Berufliche Laufbahn

1983 – 2016 Deloitte, Wirtschaftsprüfer von nationalen und internationalen Unternehmen verschiedener Branchen

1999 – 2015 Deloitte, Partner

2006 – 2010 Deloitte, Sitzleiter Basel

2010 – 2015 Deloitte, Leiter Versicherungsprüfung

Aktuelle Mandate

Mitglied und Dozent bei EXPERTsuisse

Barbara Rigassi
Verwaltungsrätin



Ausbildung

Dr. oec. HSG

Berufliche Laufbahn

1987 – 1993 Bundesamt für Aussenwirtschaft,
Sektionschefin

1994 – 1996 Persönliche Mitarbeiterin von Bundesrat
Jean-Pascal Delamuraz

1996 – 1998 Schweizerischer Bankverein,
Generalsekretärin

1999 – 2002 Bundesamt für Wirtschaft und Arbeit,
stellvertretende Direktorin und Mitglied der
Geschäftsleitung des Staatssekretariats für Wirtschaft
SECO im Rang einer Botschafterin

Seit Mai 2002 BHP – Bruggen und Partner AG, Managing
Partner

Aktuelle Mandate

Vizepräsidentin des Spitalrats Psychiatrische
Universitätsklinik Zürich; Vizepräsidentin der ewb Energie
Wasser Bern; verschiedene Stiftungsratsmandate;
Präsidentin des Verwaltungsrates BHP – Bruggen und
Partner AG

Frühere Mandate

Vizepräsidentin des Stiftungsrats der atupri Krankenkasse;
Verwaltungsrätin von compenswiss (Ausgleichsfonds
AHV/IV/EO); Verwaltungsrätin der SpitalNetz Bern AG

Nicola Thibaudeau
Verwaltungsrätin



Ausbildung

Dipl.-Ing. in Maschinenbau, École Polytechnique,
Montreal

Berufliche Laufbahn

1984 – 1989 IBM Canada, Ingenieurin

1990 – 1994 Cicorel S.A., La Chaux-de-Fonds, Technische
Direktorin

1994 – 2002 Mécanex, Nyon, Unternehmensleiterin

2003 diverse Beratungsmandate

Aktuelle Mandate

CEO und Delegierte des Verwaltungsrats der MPS Micro
Precision Systems AG, Biel; Vizepräsidentin der
Jurassischen Kantonalbank (BCJ); Verwaltungsrätin von
Innosuisse, Verwaltungsrätin der Transports Publics
Neuchâtelois SA, La Chaux-de-Fonds

Frühere Mandate

Verwaltungsrätin der CSS Versicherungen, der Banque
Cantonale Vaudoise und der Schweizerischen Post

Geschäftsleitung

Stand 1. April 2022

		Jahrgang	Mitglied seit
CEO	Michèle Rodoni, Bougy-Villars	1969	2012
Leiter Finanzen	Peter Brawand, Therwil	1965	2004
Leiterin Geschäftsentwicklung	Andrea Kleiner, Zürich	1974	2021
Leiter Versicherungen	Thomas Trachsler, Kirchberg	1965	2010
Leiter Vorsorge¹	Thomas Bossart, Genf	1987	2022
Leiter Asset Management	Sven Rump, Uetikon am See	1958	2014
Leiter Markt Management	Patric Deflorin, Kilchberg	1971	2015
Leiterin Human Development²	Barbara Agoba, Rüfenacht	1974	2022
Leiter IT	Thomas Kühne, Zürich	1970	2019

Alle Mitglieder der Geschäftsleitung sind Schweizer Bürger.

¹ Jean-Philippe Moser, bis 28. Februar 2022; Andreas Keller, ad interim bis 31. März 2022

² Nathalie Bourquenoud, bis 31. August 2021; Claudia Giorgetti, ad interim bis 31. Januar 2022

Michèle Rodoni
CEO



Ausbildung

Aktuarin SAV

Berufliche Laufbahn

1991 – 2005 La Suisse, Aktuarin, Mitglied der Geschäftsleitung (ab 2003)

2006 – 2009 Swiss Life, Leiterin Finanzen und Business Development, International Division

2009 – 2012 Aviva, Direktorin Europa Solvency-II-Programme

2012 – Juni 2017 Gruppe Mobiliar, Leiterin Vorsorge

Juli 2017 – 2020 Gruppe Mobiliar, Leiterin Markt Management

Seit 1. Januar 2021 Gruppe Mobiliar, CEO

Mandate

Vorstandsmitglied der gfm Schweizerische Gesellschaft für Marketing, Zürich; Stiftungsratspräsidentin der Fondation pour les Arts et la Culture, Nyon; Mitglied des Vorstands SVV; Komitee Zukunft Schweiz mit CST

Peter Brawand
Leiter Finanzen



Ausbildung

Lic. oec. HSG, dipl. Wirtschaftsprüfer

Berufliche Laufbahn

1989 – 1994 Revisuisse Price Waterhouse AG, zuletzt als Mandatsleiter Wirtschaftsprüfung und -beratung

1994 – 1996 Coop Versicherungs-Gesellschaft, Geschäftsleitungsmitglied Finanzen und Administration

1997 – 2004 Basler Versicherung, zuletzt als Leiter Rechnungswesen und Controlling, Mitglied der Geschäftsleitung Schweiz (ab 1998)

Seit 1. Juni 2004 Gruppe Mobiliar, Leiter Finanzen

Andrea Kleiner
Leiterin Geschäftsentwicklung



Ausbildung

Dipl. Natw. ETH, Zürich; MBA Cornell University, USA

Berufliche Laufbahn

2000 – 2004 Accenture, Management Consultant

2004 – 2008 The Boston Consulting Group,
Projektleiterin

2008 – 2015 Swiss Life AG, Leiterin System Management
Privatkunden

2016 – 2020 Gruppe Mobiliar, Leiterin
Personenversicherungen, Bereich Versicherungen

2020 – 2021 Gruppe Mobiliar, Leiterin Privatpersonen,
Bereich Versicherungen

Seit 1. April 2021 Gruppe Mobiliar, Leiterin
Geschäftsentwicklung

Thomas Trachsler
Leiter Versicherungen



Ausbildung

Betriebsökonom FH und EMBA-HSG

Berufliche Laufbahn

1986 – 1998 Gruppe Mobiliar, verschiedene Funktionen
und Bereiche

1998 – 2009 Gruppe Mobiliar, Generalagent

2010 – Juni 2017 Gruppe Mobiliar, Leiter Markt
Management

Juli 2017 – April 2021 Gruppe Mobiliar, Leiter Operations

Seit 1. April 2021 Gruppe Mobiliar, Leiter Versicherungen

Mandate

Mitglied des Aufsichts- und Verwaltungsrats der
Wirtschafts- und Kaderschule KV Bern (WKS KV Bildung);
Vorstandsmitglied des Handels- und Industrievereins Bern
(Berner Handelskammer) und des Verbands der
Arbeitgeber Region Bern

Thomas Bossart
Leiter Vorsorge



Ausbildung

B.A. VWL HSG; M.Sc. Accounting & Finance, London School of Economics; MBA INSEAD, Frankreich/Singapur

Berufliche Laufbahn

2008 – 2009 Credit Suisse, Business Analyst

2009 – 2011 SIX Group (Division Financial Information), verschiedene Funktionen

2013 – 2022 McKinsey & Company, zuletzt als Associate Partner mit Fokus Assekuranz Schweiz und Europa

Seit 1. April 2022 Gruppe Mobiliar, Leiter Vorsorge

Sven Rump
Leiter Asset Management



Ausbildung

Dipl. Mach. Ing., ETH Zürich; MBA in Finance, UCLA Graduate School of Management, Los Angeles; CFA (Chartered Financial Analyst)

Berufliche Laufbahn

1982 – 1985 ABB, Turbinen-Kundeningenieur

1987 – 1990 JP. Morgan, Derivatehandel

1990 – 1999 Vontobel, Head Fixed Income

1999 – 2014 DWS, CEO Schweiz, Leitung des globalen Portfolios Risk und Performance Management

Seit 1. Dezember 2014 Gruppe Mobiliar, Leiter Asset Management

Mandate

Stiftungsrat der Humanitären Stiftung SRK, Bern

Patric Deflorin

Leiter Markt Management



Ausbildung

Lic. oec. HSG, Executive MBA-FSI (Vlerick, HEC, HSG)

Berufliche Laufbahn

1998 – 1999 PricewaterhouseCoopers, Management Consultant

1999 – 2005 Zurich Schweiz, zuletzt Leiter Organisationsentwicklung Global Corporate Switzerland

2005 – 2006 Novelis Aluminium, Financial Controlling/ Performance Management

2006 – 2012 Zurich Insurance Group, CFO Direct Europe und Zurich Schweiz, Mitglied der Geschäftsleitung

2012 – 2015 Gruppe Mobiliar, Leiter Privatpersonen, Bereich Versicherungen

2015 – 03/2021 Gruppe Mobiliar, Leiter Versicherungen

Seit 1. Januar 2021 Gruppe Mobiliar, Leiter Markt Management

Mandate

Verwaltungsrat der Garage Caflisch AG, Ilanz;
Verwaltungsrat der KLARA Business AG, Luzern; Präsident
SVV Ausschuss Nicht-Leben; Präsident ES-Pool

Barbara Agoba

Leiterin Human Development



Ausbildung

Lic. iur., Universität Fribourg

Berufliche Laufbahn

1999 – 2000 Gruppe Mobiliar, Bereichsassistentin

2000 – 2001 Gruppe Mobiliar, Business Process Engineer

2002 Gruppe Mobiliar, Fachspezialistin eBusiness

2002 – 2006 Gruppe Mobiliar, Juristin JurLine und Stellvertretende Leiterin Führungssupport Protekta Rechtsschutz Versicherungen AG

2006 – 2013 Gruppe Mobiliar, Teamleiterin Betriebs- und Berufshaftpflicht (Gross- und Spezialgeschäft)

2013 – 2015 Gruppe Mobiliar, Leiterin KMU Betrieb

2015 – 2017 Gruppe Mobiliar, Leiterin Underwriting KMU

2017 – 2020 Gruppe Mobiliar, Geschäftsführerin Mobi24

2020 – 2022 Gruppe Mobiliar, Leiterin Markt West

Seit 1. Februar 2022 Gruppe Mobiliar, Leiterin Human Development

Thomas Kühne

Leiter IT



Ausbildung

Master in Computer Science, ETH Zürich; MBA INSEAD, Frankreich/Singapur

Berufliche Laufbahn

1998 – 1999 ETH Zürich, wissenschaftlicher Mitarbeiter

1999 – 2001 United Nations Kosovo, Leiter IT

2001 – 2004 Credit Suisse, Vice President

2006 – 2013 UBS, Executive Director

2014 – 2016 Zurich Versicherung, Chief Operating Officer (COO) Leben Schweiz, Mitglied der Geschäftsleitung

2017 – 2018 Zurich Gruppe Deutschland, Chief Information Officer (CIO)

Seit 1. April 2019 Gruppe Mobiliar, Leiter IT

Mandate

Mitglied des Zentralvorstands des Schweizerischen Alpenclubs (SAC)

Direktion

Stand 1. Januar 2022

Stefan Aebersold	Urs Hübscher	Christoph Ott
Barbara Agoba	Simon Hürlimann	Franziska Paradies
Pascal Auderset	Enea Ischi	Christina Petry
Marco Bähler	André Iseli	Thomas Peyer
Karin Baltisberger	Gisela Jaeggi	Sebastian Preil
Michel Berthold	Brigitte Jappert	Nadine Probst
Philippe Bonvin	Nicolas Jeanneret	Andrea Rieger
Vania Bosshart	Martin Jutzi	Pascal Ruppen
Enrico Briccola	Michael Kämpf	Marc Sarbach
Peter Bruder	Andreas Keller	Alex Sauber
Aline Brügger	Thomas Keller	Laszlo Scheda
Andreas Brühlhart	Stefan Koch	Stephan Schmucki
Alice Chalupny	Jérôme Koller	Julia Schweizer
Gerhard Däppen	Christoph Kopp	Jean-Michel Sciboz
Marc Olivier Delévaux	Christian Lambelet	Barbara Stamm
Olivier Desponds	Christoph Leemann	Roger Stämpfli
Yves Duvanel	Marco Liechti	Dorothea Strauss
Roger Etter	Patrik Linder	Beat Tröhler
Stefan Fröhlich	Daniel Luder	Christoph Tschumi
Philippe Genoud	Silvia Lunzer	Thomas van Ditzhuyzen
Michel Gicot	Hans-Jörg Lustenberger	Roland Verdon
Claudia Giorgetti	Bernhard Maeder	Belinda Walther Weger
Samuel Grossenbacher	Walter Minder	Rolf Wendelspiess
Andreas Grütter	Philipp Mischler	Michel Wiederkehr
Barbara Grütter	Stephan Mohr	Esther Wyss
Benno Halter	Renato Morelli	Markus Wyss
Anne Hari	Ulrich Moser	Christian Zeller
Beat Haudenschild	Lucas Müller	Cédric Zermatten
Ramona Hess	Beat Odermatt	Gudrun Ziermann
Andreas Hölzli	Patrick Oltramare	Rico Zwahlen

Unternehmensführung und -kontrolle

Die Mobiliar entspricht den Ansprüchen ihrer Stakeholder mit einer verständlichen Berichterstattung und einer transparenten Darstellung der Corporate Governance.

Als nicht börsenkotiertes Unternehmen ist die Mobiliar nicht an die Offenlegungsvorschriften gemäss SIX-Richtlinie betreffend Informationen zur Corporate Governance gebunden. Gleichwohl bekennen wir uns grundsätzlich zu diesen Transparenzvorschriften und zum Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance. Die Mobiliar weicht jedoch in begründeten Fällen von diesen Regelwerken ab. Auf den nachfolgenden Seiten wird die Unternehmensführung und -kontrolle erläutert. Unsere Ausführungen folgen im Wesentlichen der SIX-Richtlinie. Auf Bestimmungen, welche sich speziell auf Publikumsgesellschaften beziehen, wird nur summarisch eingegangen. Sowohl für die Holding als auch die von der Holding gehaltenen Versicherungsgesellschaften zu beachten sind ferner die aufsichtsrechtlichen Vorgaben, so insbesondere das FINMA-Rundschreiben zur Corporate Governance für Versicherer. Die Vergütungen für das Jahr 2021 werden im Kapitel [Vergütungen](#) dargelegt. Sind Informationen an anderer Stelle im Geschäftsbericht aufgeführt, wird auf die entsprechende Stelle verwiesen.

Unternehmensstruktur und Aktionariat

Sowohl die Genossenschaft als auch die Holding sind Gesellschaften nach Schweizer Recht mit Sitz in Bern. Die Genossenschaft ist Eigentümerin sämtlicher Aktien der Holding. Es bestehen keine Kreuzbeteiligungen im Sinne der SIX-Richtlinie. Informationen zur [Unternehmensstruktur](#), zum [Konsolidierungskreis](#) und zur operativen [Führungsstruktur](#) befinden sich in den entsprechenden Kapiteln.

Kapitalstruktur

Die Kapitalstruktur ist aus der [Bilanz der Genossenschaft](#) und der [Bilanz der Konzernrechnung](#) ersichtlich. Die Statuten der Holding sehen weder eine genehmigte noch eine bedingte Kapitalerhöhung vor. In den letzten drei Jahren wurden keine Kapitalveränderungen vorgenommen. Die Genossenschaft verfügt über ein Bezugsrecht. Das Aktienkapital der Holding ist voll einbezahlt. Die aktuellen Statuten sehen keine Ausgabe von Genuss- oder Partizipationsscheinen, Nominee-Eintragungen, Wandelanleihen oder Optionen vor.



Mehr als
1.8 Mio.

Mitglieder der Genossenschaft zählt die Mobiliar.

Delegiertenversammlung der Schweizerischen Mobiliar Genossenschaft

Zurzeit sind über 1.8 Millionen natürliche und juristische Personen sowie Gemeinwesen, gestützt auf den Abschluss eines Versicherungsvertrags mit der Schweizerischen Mobiliar Versicherungsgesellschaft AG, Mitglieder der Genossenschaft. Eine Nachschusspflicht oder andere finanzielle Verpflichtungen bestehen für die Genossenschafterinnen und Genossenschafter nicht. Ihre Interessen werden von 150 (Sollbestand) **Delegierten** aus sämtlichen Kantonen und dem Fürstentum Liechtenstein wahrgenommen. Diese repräsentieren die verschiedenen Regionen und Versichertenkreise wie Private, Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie, Handels- und Dienstleistungsbetriebe sowie die öffentliche Hand. Ihre Amtsdauer beträgt sechs Jahre. Alle zwei Jahre finden für rund einen Drittel der Delegierten Erneuerungs- beziehungsweise Wiederwahlen statt. Es besteht keine Amtszeitbeschränkung, jedoch eine Altersgrenze von 72 Jahren.

Weiterführende Informationen:

[Delegierte der Schweizerischen Mobiliar Genossenschaft](#)

Die Delegierten genehmigen jährlich den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und den Lagebericht. Zudem nehmen sie vom Abschluss gemäss dem anerkannten Standard zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER Kenntnis. Darüber hinaus befinden die Delegierten über die Verteilung des Bilanzgewinns sowie über eine allfällige Statutenrevision. Ferner wählen sie den Verwaltungsrat der Genossenschaft.

Die ordentliche Delegiertenversammlung des Jahres 2021 wurde gestützt auf Art. 27 der Covid-19-Verordnung 3 des Bundesrates auf dem schriftlichen Weg durchgeführt.

Weiterführende Informationen:

[Verwaltungsrat der Schweizerischen Mobiliar Genossenschaft](#)

Verwaltungsrat der Schweizerischen Mobiliar Genossenschaft

Der Verwaltungsrat der Genossenschaft besteht gemäss Statuten aus mindestens 15 Personen, was die gewollte breite Abstützung in den Regionen und Versichertenkreisen unterstreicht. Ferner wird aus Gründen guter Corporate Governance darauf geachtet, dass der Verwaltungsrat der Genossenschaft mehrheitlich aus Personen besteht, welche nicht zusätzlich auch dem Verwaltungsrat der Holding angehören.

Am 1. Januar 2022 zählt der Verwaltungsrat der Genossenschaft 27 und derjenige der Holding zehn Mitglieder. Die ordentliche Amtsdauer für die Mitglieder des Verwaltungsrats der Genossenschaft beträgt drei Jahre. Es besteht eine Altersgrenze von 72 Jahren und eine Amtszeitbeschränkung von 15 Jahren. Der Verwaltungsrat der Genossenschaft besteht aus 12 Frauen und 15 Männern.

Verwaltungsrat der Schweizerischen Mobiliar Genossenschaft nach Länge der Amtszeit in % und (Anzahl Mitglieder) per 31. Dezember 2021



■ zwischen 1 und 5 Jahren: 33% (9)
■ zwischen 6 und 10 Jahren: 45% (12)
■ mehr als 11 Jahre: 22% (6)

Die Amtsdauer beträgt drei Jahre. Die Amtszeit ist auf 15 Jahre beschränkt.

Verwaltungsrat der Schweizerischen Mobiliar Genossenschaft

Aufteilung nach Geschlecht per 31.12.2021



15 (56 %)

12 (44 %)

Wird ein Mitglied des Verwaltungsrats zusätzlich in den Verwaltungsrat der Holding gewählt, beginnt die Amtsdauer als Verwaltungsrat der Genossenschaft neu. Die Statuten sehen keine Staffelung der Amtszeiten vor.

Dem Verwaltungsrat gehört kein exekutives Mitglied an. Abgesehen von Markus Hongler, der bis Ende 2020 die Funktion des CEO wahrnahm, gelten alle Mitglieder als unabhängig im Sinne des Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance.

Dem Verwaltungsrat kommt die Aufgabe zu, die genossenschaftliche Ausrichtung des Unternehmens sicherzustellen. Er ist verantwortlich für den Geschäftsbericht, die statutarische Jahresrechnung, den Lagebericht sowie den Abschluss der Genossenschaft gemäss dem anerkannten Standard zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER. Zudem fällt er grundlegende Beschlüsse zur Durchführung der Delegiertenwahlen und übt an der Generalversammlung der Holding die Aktionärsrechte der Genossenschaft aus. In dieser Funktion genehmigt er die Jahresrechnung und die Konzernrechnung, beschliesst über die Gewinnverwendung, nimmt den Vergütungsbericht zur Kenntnis, wählt den Verwaltungsrat der Holding und entscheidet über dessen Entlastung.

Dem Verwaltungsrat obliegt die Oberleitung sowie die Aufsicht und Kontrolle über die an die Holding delegierte Geschäftsführung der Genossenschaft. Auch die Kompetenz für strategische Grundsatzentscheide im Hinblick auf die Positionierung der Genossenschaft in der Öffentlichkeit, namentlich die Festlegung der Positionierungsthemen und Rahmenbedingungen für entsprechende Engagements zugunsten der Allgemeinheit, bleibt dem Verwaltungsrat der Genossenschaft vorbehalten.

Zur Vorbereitung seiner strategischen Grundsatzentscheide und zur Überwachung der ergriffenen Positionierungsmassnahmen bildete der Verwaltungsrat aus seinem Kreis einen ständigen Positionierungsausschuss Genossenschaft mit fünf Mitgliedern. Diese werden jeweils für die Amtsdauer von einem Jahr gewählt. Dem Ausschuss unter der Leitung von Dora Andres gehören zudem an: Urs Berger, Präsident des Verwaltungsrats, Prof. Dr. Thierry

Carrel, Dr. Martin Michel und Rolf G. Schmid. Der Positionierungsausschuss traf sich im Berichtsjahr zu vier ordentlichen Sitzungen. Der Verwaltungsrat delegiert die Umsetzung seiner strategischen Grundsatzentscheide in diesem Bereich, insbesondere die Auswahl konkreter Positionierungsmassnahmen und Engagements sowie die entsprechende Mittelverwendung innerhalb der vom Verwaltungsrat definierten Rahmenbedingungen, an die Geschäftsleitung der Schweizerischen Mobiliar Holding AG. An den Sitzungen des Positionierungsausschusses nehmen in der Regel auch die CEO, die Leiterin Gesellschaftsengagement, die Leiterin Unternehmenskommunikation und die Leiterin Public Affairs & Nachhaltigkeit teil. Der Positionierungsausschuss Genossenschaft gibt gegenüber dem Gesamtverwaltungsrat der Genossenschaft Stellungnahmen und Empfehlungen ab. Die Konzernleitungsaufgaben, einschliesslich der Positionierung der Mobiliar als Versicherungsgruppe, sind an die Holding delegiert.

Der Verwaltungsrat lässt sich regelmässig über den Geschäftsgang orientieren. Es werden üblicherweise vier Sitzungen pro Jahr abgehalten, so auch im Jahr 2021. Kein Mitglied des Verwaltungsrats der Genossenschaft übt eine leitende Funktion in einer anderen schweizerischen Versicherungsgesellschaft aus.

Es besteht ein Governance-Ausschuss, dem neben dem Präsidenten und der Vizepräsidentin drei weitere Mitglieder aus dem Verwaltungsrat angehören. Es sind dies Christian Krüger, Laura Sadis und Yvonne Lang Ketterer. Die Amtsdauer beträgt jeweils ein Jahr. Der Governance-Ausschuss hat insbesondere die Aufgabe, die von der Delegiertenversammlung und vom Verwaltungsrat der Genossenschaft zu fassenden personellen Beschlüsse – namentlich die Wahl der Delegierten und der Mitglieder des Verwaltungsrats der Genossenschaft – vorzubereiten. Er beurteilt die von der Generalversammlung und vom Verwaltungsrat der Holding zu fassenden personellen Beschlüsse, insbesondere die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats der Holding und die Ernennung des oder der CEO. Der Ausschuss prüft die Vorschläge zu den Vergütungen der Delegierten und der Mitglieder des Verwaltungsrats der Genossenschaft und beurteilt die Vorschläge zum Vergütungssystem und zum Gehaltsrahmen der Funktionsstufen der Gruppe Mobiliar.

Eine Entscheidkompetenz kommt dem Governance-Ausschuss einzig bezüglich Festlegung der Höhe der Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrats der Holding zu. Die Gesamtverantwortung für alle weiteren an ihn übertragenen Aufgaben liegt beim Verwaltungsrat der Genossenschaft respektive beim Verwaltungsrat der Holding. Die CEO und die Leiterin Human Development nehmen themenbezogen an den Sitzungen teil. Der Governance-Ausschuss hielt im Berichtsjahr fünf Sitzungen ab.

Weiterführende Informationen:

[Verwaltungsrat der Schweizerischen Mobiliar Holding AG](#)

Verwaltungsrat der Schweizerischen Mobiliar Holding AG

Der Verwaltungsrat der Holding muss aus mindestens fünf Mitgliedern bestehen. Die Amtsdauer beträgt drei Jahre. Es gilt eine Amtszeitbeschränkung von zwölf Jahren. Eine Staffelung der Amtszeiten ist nicht vorgesehen. Die Altersgrenze beträgt 72 Jahre. Die Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungsrats der Holding muss gleichzeitig dem Verwaltungsrat der Genossenschaft angehören. Seit der Umstrukturierung der Gruppe Mobiliar im Jahr 2000 gehören sämtliche Verwaltungsratsmitglieder der Holding gleichzeitig auch dem Verwaltungsrat der Genossenschaft an. Diese Vorgaben gelten ebenfalls für die Verwaltungsräte der operativen Gruppengesellschaften Schweizerische Mobiliar Versicherungsgesellschaft AG und Schweizerische Mobiliar Lebensversicherungsgesellschaft AG.

Der Verwaltungsrat der Holding ist – ebenfalls seit dem Jahr 2000 – personell identisch mit den Verwaltungsräten der zwei vorerwähnten Gruppengesellschaften. Die für die Präsidien sowie Vizepräsidien der Verwaltungsräte von Genossenschaft, Holding und erwähnten Gruppengesellschaften angestrebte Personalunion ist seit 2000 ständige Praxis. Seit 2006 sind die Amtsperioden der Verwaltungsratsmitglieder mit ihrer Amtsperiode als Verwaltungsrat der Genossenschaft respektive der Gruppengesellschaften in der Regel identisch. Die Unternehmensführung und -kontrolle basiert auf den gesetzlichen Grundlagen, Politiken, internen Weisungen und Reglementen sowie auf dem Leitbild und dem Verhaltenskodex, die vom Verwaltungsrat der Holding verabschiedet wurden. [Leitbild und Verhaltenskodex](#) sind auf unserer Website publiziert.

Der Verwaltungsrat der Holding hat in einem Organisationsreglement und in einer Kompetenzordnung, die jährlich überprüft und nötigenfalls angepasst werden, die Geschäftsführung der Gruppe und die Organisation, Aufgaben und Kompetenzen der Organe der Holding und der zwei Gruppengesellschaften (Schweizerische Mobiliar Versicherungsgesellschaft AG und Schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft AG) im Einzelnen geregelt. Das Organisationsreglement legt unter anderem auch das Verhalten bei Interessenkonflikten fest.

Der Verwaltungsrat delegiert die mit der Geschäftsführung der Holding verbundenen Aufgaben an die Geschäftsleitung, soweit nicht das Gesetz, die Statuten oder das Organisationsreglement etwas anderes vorsehen. Weiter definiert der Verwaltungsrat die Unternehmensstrategie und legt die organisatorische Struktur der Gruppe fest, entscheidet unter anderem über die Jahres- und Mehrjahresplanung der Gruppe, bestimmt die Risiko- und die Anlagepolitik sowie die Anlagestrategie.

Zudem legt der Verwaltungsrat die Ausgestaltung des Risikomanagements sowie des Internen Kontrollsystems fest. Der Verwaltungsrat ist zuständig für die Ernennung und Abberufung des oder der CEO, dem respektive der die operative Führung und Gesamtleitung der Gruppe obliegt, sowie der Mitglieder der Geschäftsleitung, des Leiters der Internen Revision und des Generalsekretärs.

Der Gesamtverwaltungsrat trifft sich zur gemeinsamen Beratung und Beschlussfassung, sooft es die Geschäfte erfordern. Im Berichtsjahr fanden acht ordentliche Sitzungen an insgesamt zehn Sitzungstagen statt. Aufgrund der Covid-19-Pandemie wurde ein Teil als Online-Sitzungen durchgeführt. Die Mitglieder des Verwaltungsrats bilden sich kontinuierlich

weiter. Sowohl der Verwaltungsrat als auch die einzelnen Ausschüsse beurteilen regelmässig ihre Leistung und Effizienz. Bei der Behandlung der Jahresplanung sowie des Reportings beziehungsweise des Semester- und des Jahresabschlusses nehmen sämtliche Mitglieder der Geschäftsleitung an den Sitzungen teil. Anlässlich anderer Traktanden werden bei Bedarf alle oder einzelne Mitglieder der Geschäftsleitung, interne Fachspezialisten oder Externe beigezogen. Die CEO ist – sofern dies die Ausstandsbestimmungen nicht ausschliessen oder der Verwaltungsrat bestimmte Themen in Closed Sessions behandelt – grundsätzlich bei sämtlichen Geschäften anwesend.

Der Verwaltungsrat lässt sich im Rahmen des vierteljährlich stattfindenden Reportings durch die Geschäftsleitung über den Geschäftsgang orientieren. Die Interne Revision legt ihm ebenfalls quartalsweise einen Bericht zum Stand und zu den Ergebnissen der durchgeführten Prüfungen sowie zum Status der Umsetzung der Empfehlungen vor.

Hinsichtlich der weiteren gruppeninternen Informationen sowie der Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung verweisen wir unter anderem auf die Ausführungen zur internen und externen [Revision](#) und auf die Angaben zum [Risk Management](#). Der Verwaltungsrat nimmt alljährlich eine Strategieüberprüfung vor und behandelt in seinen Sitzungen Strategiethemata.

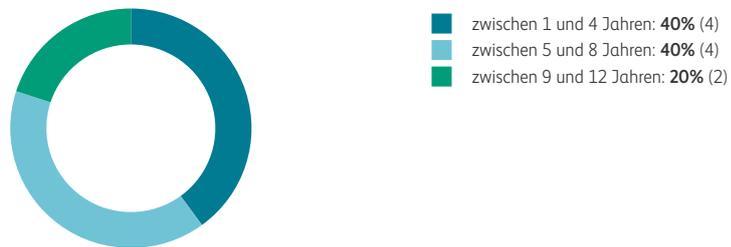
Fit und Proper

Einen guten Ruf zu geniessen und Gewähr für eine einwandfreie Geschäftstätigkeit zu bieten, ist für die Verwaltungsratsmitglieder zwingend erforderlich. Dies heisst einerseits, dass sie fit sind und über relevante Sachkenntnisse sowie über berufliche Erfahrungen verfügen. Andererseits müssen sie proper sein – also sowohl über einen einwandfreien Leumund verfügen als auch eine gute Reputation geniessen. Während die Properness bei jeder Einzelperson vorausgesetzt wird, ist bei der Fitness die Beurteilung der strategischen und operativen Führung als Ganzes relevant. Der Verwaltungsrat muss so zusammengesetzt sein, dass dieser die Beaufsichtigung und Oberleitung des Versicherungsunternehmens einwandfrei wahrnehmen kann.

Dem Verwaltungsrat der Mobiliar Holding gehören Personen mit umfangreichem Fachwissen in wichtigen Bereichen und breiter Erfahrung an. So prüft dieser regelmässig die Zusammensetzung des Gremiums sowie dessen Ausschüsse. Um auch für die Zukunft sicherzustellen, dass das Gremium über die erforderlichen Kompetenzen verfügt und diversifiziert ist, leitet der Verwaltungsrat frühzeitig die Beurteilung möglicher neuer Mitglieder ein.

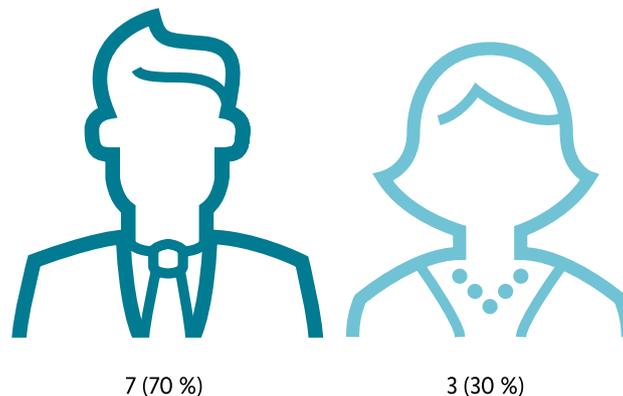
Die nachfolgenden Grafiken zeigen die Zusammensetzung des Verwaltungsrats nach Länge der Amtszeit sowie nach Geschlecht.

Verwaltungsrat der Schweizerischen Mobiliar Holding AG nach Länge der Amtszeit
in % und (Anzahl Mitglieder) per 31. Dezember 2021



Die Amtsdauer beträgt drei Jahre. Die Amtszeit ist auf zwölf Jahre beschränkt.

Verwaltungsrat der Schweizerischen Mobiliar Holding AG
Aufteilung nach Geschlecht per 31.12.2021



Per 19. Mai 2021 wurde Markus Hongler (Zürich) für eine Amtsperiode von drei Jahren in den Verwaltungsrat gewählt. Darüber hinaus gab es im Verwaltungsrat der Holding während des Berichtsjahrs keine personellen Veränderungen.

Ausschüsse des Verwaltungsrats der Schweizerischen Mobiliar Holding AG

Zur Unterstützung seiner Führungs- und Kontrolltätigkeit hat der Verwaltungsrat der Holding aus seiner Mitte drei ständige Ausschüsse gebildet, denen je drei Verwaltungsratsmitglieder angehören. Die Ausschüsse tagen in der Regel viermal pro Jahr. Der Anlage- und Risikoausschuss hat im Jahr 2021 insgesamt sechs Sitzungen durchgeführt. Die Zusammensetzung der Ausschüsse blieb im Berichtsjahr unverändert.

Die Ausschüsse des Verwaltungsrats der Schweizerischen Mobiliar Holding AG



* Vorsitzender

Der Zweck, der Einsatz und die Aufgaben von Verwaltungsratsausschüssen sind im Organisationsreglement geregelt. Der Verwaltungsrat hat je Ausschuss zudem ein detailliertes Reglement erlassen. Die Ausschüsse vertiefen unter regelmässigem Beizug interner und bei Bedarf externer Spezialisten bestimmte Themen und Bereiche im Auftrag des Verwaltungsrats und bereiten dessen Entscheide vor. Die CEO nimmt in der Regel an den Sitzungen beratend teil, desgleichen der Verwaltungsratspräsident an Sitzungen von Ausschüssen, denen er nicht angehört. Die Gesamtverantwortung für die an die Ausschüsse übertragenen Aufgaben verbleibt beim Gesamtverwaltungsrat.

Den Ausschüssen kommt keine Entscheidkompetenz zu. Sie haben aber das Recht, gegenüber dem Verwaltungsrat Stellungnahmen und Empfehlungen abzugeben, sowie die Pflicht, bei festgestellten gravierenden Mängeln und/oder besonderen Vorkommnissen den Verwaltungsrat zu informieren.

Der Anlage- und Risikoausschuss unterstützt und berät den Verwaltungsrat beim Asset Liability Management, dem Anlagemanagement und dem damit verbundenen Finanz- und Risk Management (hinsichtlich Versicherungs-, Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken sowie Reputation als Auswirkung vorgenannter Risikokategorien). Der Prüfungsausschuss unterstützt und berät den Verwaltungsrat bei der Beaufsichtigung des Rechnungswesens, der finanziellen Berichterstattung sowie der Einhaltung von Gesetz, Statuten und internen Erlassen (operationelle Risiken) sowie beim Schutz der Reputation (Reputationsrisiken). Der Ausschuss Digitale Transformation bewertet die Angemessenheit und Zweckmässigkeit der Aktivitäten der Mobiliar im Bereich der digitalen Transformation und der Cyber-Risiken. Ebenfalls beurteilt er Fragen zu den damit verbundenen operationellen Risiken sowie den sich daraus ergebenden Reputationsrisiken und gibt dem Verwaltungsrat entsprechende Empfehlungen ab.

Der Verwaltungsrat setzte im Berichtsjahr keine Ad-hoc-Ausschüsse ein. Dem Verwaltungsrat und den Ausschüssen gehören ausschliesslich nicht exekutive Mitglieder an. Abgesehen von Markus Hongler gelten sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrats als unabhängig im Sinne des Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance sowie des FINMA-Rundschreibens zur Corporate Governance für Versicherer. Die Zusammensetzung des [Verwaltungsrats](#) und der [Ausschüsse](#) sowie weitergehende [Angaben zu den einzelnen Mitgliedern](#) können den entsprechenden Kapiteln entnommen werden.

Weiterführende Informationen:

[Führungsstruktur](#) und [Mitglieder der Geschäftsleitung](#)

CEO und Geschäftsleitung

Der CEO obliegen die operative Führung und die Gesamtleitung der Gruppe. Sie sorgt zudem dafür, dass der Verwaltungsrat regelmässig über die geschäftliche Entwicklung und über wichtige Projekte der Gruppe, der Geschäftsleitungsbereiche und der Gruppengesellschaften informiert wird. Die Geschäftsleitung setzt die vom Verwaltungsrat der Holding beschlossene Unternehmensstrategie um. Bei ihren Entscheiden strebt die Geschäftsleitung Konsens an; kommt ein solcher nicht zustande, entscheidet die CEO.

Es bestehen keine Managementverträge. Die Arbeitsverträge mit der CEO sowie den Geschäftsleitungsmitgliedern sehen ausnahmslos eine halbjährliche Kündigungsfrist vor.

Mitwirkungsrechte

Die statutarischen Bestimmungen zur Teilnahme an der Delegiertenversammlung (der Genossenschaft) beziehungsweise der Generalversammlung (der Holding), die Quoren, die Vorschriften zur Einberufung von Delegiertenversammlung beziehungsweise Generalversammlung sowie die Traktandierungsregeln entsprechen den obligationenrechtlichen Bestimmungen. Es bestehen keine Stimmrechtsbeschränkungen.

Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen

Die Statuten der Holding enthalten weder Regeln zur Angebotspflicht noch sehen sie Kontrollwechselklauseln vor.

Revision

Die Revision ist ein integrierter Bestandteil der Corporate Governance. Der Prüfungsausschuss und in letzter Instanz der Verwaltungsrat überwachen die Revisionstätigkeiten der externen Revisionsstelle und der Internen Revision.

Die zuständigen Organe haben für das Geschäftsjahr 2021 die KPMG AG als externe Revisionsstelle sowohl der Genossenschaft als auch der Holding und der konsolidierten Tochtergesellschaften gewählt. Die Amtsdauer der externen Revisionsstelle beträgt ein Jahr. Ihre Leistung wird jährlich beurteilt. Der leitende Revisor nimmt insbesondere bei der Besprechung des Prüfungsplans der internen und externen Revision im Prüfungsausschuss des Verwaltungsrats sowie bei der Behandlung der Revisionsstellenberichte zum Jahresabschluss an den Sitzungen des Verwaltungsrats teil. Die Summe des im Berichtsjahr in Rechnung gestellten Revisionshonorars belief sich auf CHF 1 312 277.

Um die Unabhängigkeit von der Geschäftsleitung zu gewährleisten, ist der Leiter der Internen Revision direkt dem Präsidenten des Verwaltungsrats der Holding unterstellt. Die Interne Revision unterstützt den Verwaltungsrat in seiner Governance-Verantwortung, indem sie eine unabhängige Beurteilung der Wirksamkeit der internen Kontrollsysteme und der Einhaltung statutarischer, rechtlicher und regulatorischer Vorschriften vornimmt. Alle Berichte werden der CEO, den Mitgliedern der Geschäftsleitung, den Verantwortlichen der Risikokontrollfunktionen und der oder dem Verantwortlichen des geprüften Bereichs zur Verfügung gestellt. Der Präsident des Verwaltungsrats und der Prüfungsausschuss werden zudem regelmässig über wesentliche Revisienergebnisse informiert.

Weiterführende Informationen:

[mobiliar.ch](https://www.mobiliar.ch)

Informationspolitik

Die Gruppe Mobiliar informiert Delegierte, Verwaltungsräte, Mitarbeitende, Medien und die Öffentlichkeit jährlich im Rahmen des Geschäftsberichts und der Bilanzmedienkonferenz sowie mittels Medienmitteilungen und per Internet über das Jahresergebnis und den Geschäftsverlauf. Im dritten Quartal werden die Medien über das Halbjahresergebnis orientiert.

Für die Mitglieder des Verwaltungsrats der Genossenschaft sowie die Delegierten werden darüber hinaus zum ersten Quartal, zum Halbjahresergebnis sowie zum Verlauf der ersten drei Quartale des Jahres adäquate Berichte erstellt. Kontakte zu den Delegierten werden – nebst der jährlich stattfindenden Delegiertenversammlung – im Herbst anlässlich regionaler Informationsveranstaltungen gepflegt. Bei dieser Gelegenheit werden die Delegierten jeweils mündlich über das Halbjahresergebnis sowie über aktuelle Themen der Versicherungswirtschaft und der Gruppe Mobiliar informiert. Unseren Kundinnen und Kunden stellen wir Informationen über den Geschäftsverlauf und aktuelle Themen rund um die Gruppe Mobiliar auf unserer Corporate Website sowie mittels weiterer Kommunikationskanäle zur Verfügung.

Vergütungen

Die Vergütungspolitik der Mobiliar trägt den genossenschaftlichen Werten des Unternehmens Rechnung. Die Mobiliar beteiligt ihre Mitarbeitenden am Erfolg.

Auf freiwilliger Basis folgt die Mobiliar der Empfehlung der FINMA und zieht die im Rundschreiben «Mindeststandards für Vergütungssysteme bei Finanzinstituten» enthaltenen Grundsätze als Leitlinien für ihr Vergütungssystem heran. Als nicht börsenkotiertes Unternehmen ist sie nicht an die entsprechenden gesetzlichen Transparenzvorschriften gebunden.

Die Vergütungsgrundsätze der Gruppe Mobiliar für alle Funktionsstufen sind in einer vom Verwaltungsrat verabschiedeten Vergütungspolitik festgehalten: Die Gesamtvergütungen sind angemessen und im Vergleich zu Unternehmen des gleichen Wirtschaftsbereichs verhältnismässig sowie konkurrenzfähig. Die Vergütungssystematik ist einfach, transparent und nachvollziehbar.

Alle Mitarbeitenden sowie Kader erhalten einen Grundlohn und – sofern die Mobiliar erfolgreich ist – eine vom Verwaltungsrat bestimmte Erfolgsbeteiligung. Die jährliche direkte Gesamtvergütung für die CEO, die Mitglieder der Geschäftsleitung und der Direktion besteht aus dem Grundlohn und einer variablen Vergütung. Die kurzfristige variable Vergütung fördert eine leistungsorientierte Kultur und honoriert jährlich das Erreichen der vereinbarten Unternehmensziele. Sie ist deutlich tiefer gewichtet als die Komponente Grundvergütung, um Anreize zu bonusgetriebenem Verhalten möglichst zu vermeiden.

Die für die CEO, die Geschäftsleitungs- und Direktionsmitglieder (Funktionsstufen 1 bis 4) zusätzlich vorgesehene «Zukunftsorientierte Erfolgsbeteiligung» fokussiert auf die digitale Transformation, die zukünftige Wirtschaftlichkeit und das Image der Mobiliar. Mittels dieser gemeinsamen, zukunftsorientierten Ziele (sogenannten Z-Ziele) werden die obersten Kader alljährlich an der Weiterentwicklung der letzten vier Jahre gemessen.

Im Berichtsjahr belief sich die Vergütung an die insgesamt 105 berechtigten Empfängerinnen und Empfänger (inklusive empfangsberechtigter Rentenbezügerinnen und -bezüger pro rata temporis) auf brutto CHF 1 807 696. Bei der Mobiliar werden weder Antrittsentschädigungen im Sinne von Vergütungen im Voraus für noch zu erbringende Arbeitsleistungen noch goldene Fallschirme oder Abgangsentschädigungen entrichtet.

Gehaltsmodell mit jährlichen Vergütungskomponenten¹

	Fixer Grundlohn	Kurzfristige variable Vergütung	Erfolgsbeteiligung (patronal)	Zukunftsorientierte Erfolgsbeteiligung (patronal)
CEO / Geschäftsleitung / Direktionsmitglieder	X	X		X
Kader	X		X	
Mitarbeitende	X		X	

¹ Direktionsstandorte

Die Delegiertenversammlung und der Verwaltungsrat der Genossenschaft legen die Vergütungen ihrer Mitglieder selbst fest. Über die Vergütungen des Verwaltungsrats der Holding entscheidet der Governance-Ausschuss der Schweizerischen Mobiliar Genossenschaft.

Die nachfolgenden Ausführungen zu den Vergütungskomponenten und den für das Berichtsjahr ausgerichteten Vergütungen werden anlässlich der Generalversammlung der Holding im Rahmen der Behandlung der Jahresrechnung respektive der Konzernrechnung erläutert und ergänzt.

Bei dieser Gelegenheit erfolgt gegenüber dem Verwaltungsrat der Genossenschaft, welcher die Aktionärsrechte der Genossenschaft an der Generalversammlung der Holding ausübt, eine weitgehende Offenlegung in Anlehnung an die Bestimmungen des FINMA-Rundschreibens «Mindeststandards für Vergütungssysteme bei Finanzinstituten».

Delegierte der Mobiliar Genossenschaft

Die Vergütungen an die Mitglieder der Delegiertenversammlung bestehen aus einer festen Entschädigung und einer pauschalen Spesenvergütung. Die Reisespesen werden nicht vergütet. Die jährliche feste Entschädigung beträgt CHF 2000. Im Berichtsjahr betragen die festen Entschädigungen und Pauschalspesenvergütungen für die amtierenden Mitglieder der Delegiertenversammlung gesamthaft CHF 447 000. Die Beiträge an die AHV/IV/EO/ALV beliefen sich gesamthaft auf CHF 38 389.

Verwaltungsrat der Genossenschaft

Die Mitglieder des Verwaltungsrats der Genossenschaft, die gleichzeitig ein Verwaltungsratsmandat der Holding wahrnehmen, werden je Mandat separat entschädigt. Die Entschädigung an die Verwaltungsrätinnen und Verwaltungsräte der Genossenschaft besteht aus einer fixen Vergütung. Im Geschäftsjahr zurücktretende oder neu gewählte Mitglieder erhalten die Vergütungen pro rata temporis. Die Sitzungsteilnahme und Teilnahme an einem Workshop des Verwaltungsrats werden mit CHF 2000 vergütet.

Die Mitgliedschaft in einem vom Verwaltungsrat eingesetzten festen Ausschuss, Ad-hoc-Ausschuss oder Steering Committee wird mit CHF 2000 je Sitzungstag entschädigt. Der Betrag wird nur bei Teilnahme an der Sitzung ausgerichtet und schliesst eine Pauschalvergütung für die persönliche Sitzungsvorbereitung ein. Ausgewiesene Übernachtungsspesen werden vergütet, Reisespesen für Sitzungen im Inland hingegen nicht.

2021 wurden die folgenden festen Vergütungen ausgerichtet:

- a) Verwaltungsrat gesamthaft, inkl. Präsident: CHF 670 000
- b) Höchste Gesamtentschädigung: Urs Berger, Präsident: CHF 40 000

Im Berichtsjahr wurden zudem Sitzungsgelder im Gesamtbetrag von CHF 364 000 entrichtet. Die Beiträge an die AHV/IV/EO/ALV beliefen sich gesamthaft auf CHF 68 442.

Ferner erhielt ein Mitglied des Verwaltungsrats der Schweizerischen Mobiliar Genossenschaft für die Einsitznahme im Verwaltungsrat der GARAIO REM AG CHF 25 000 und für diejenige im Verwaltungsrat der aroov AG CHF 30 000.

Verwaltungsrat der Holding

Die für den Verwaltungsrat massgebenden Vergütungsgrundsätze, die einzelnen Vergütungskomponenten und die Spesenregelungen sind in einem vom Governance-Ausschuss erlassenen Vergütungsreglement festgehalten. In den Vergütungen für die Verwaltungsratsmandate der Holding sind diejenigen für die Verwaltungsratsmandate in den Gruppengesellschaften eingeschlossen. Die Vergütungen der Vizepräsidentin und der Mitglieder des Verwaltungsrats setzen sich zusammen aus einem festen Basisbetrag und einer Zulage für die Vizepräsidentin respektive für den Vorsitz und die Mitgliedschaft in einem ständigen Ausschuss des Verwaltungsrats der Holding. Sonderaufträge an einzelne Mitglieder und deren Vergütungen sind vom Verwaltungsrat im Einzelfall zu beschliessen. Für die Teilnahme an Sitzungen der ständigen Ausschüsse werden keine Sitzungsgelder entrichtet. Die Mitgliedschaft in einem Ad-hoc-Ausschuss oder einem Steering Committee des Verwaltungsrats wird wie bei der Genossenschaft mit pauschal CHF 2000 je Sitzungstag entschädigt und nur bei Teilnahme an der Sitzung ausbezahlt.

Für die Teilnahme an Sitzungen des Gesamtverwaltungsrats wird pro Sitzungstag ebenfalls ein Taggeld von CHF 2000 ausgerichtet. Für mehrere Sitzungen in der Schweiz, die am selben Tag stattfinden, wird nur ein Sitzungsgeld vergütet. Spesen für Reisen, Übernachtungen und Verpflegung am Sitzungsort Bern werden nicht ersetzt. Dem Präsidenten, der Vizepräsidentin und den Mitgliedern des Verwaltungsrats wird ein jährlicher Unkostenersatz ausgerichtet. Der Präsident erhält jährlich eine feste Vergütung (Jahrespauschale), die insbesondere die Einsitznahme in ständige und temporäre Verwaltungsratsausschüsse und Steering Committees und das Sitzungsgeld für die Teilnahme an Sitzungen einschliesst. Es werden keine Bonifikationen ausgerichtet. Im Geschäftsjahr zurücktretende oder neu gewählte Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten die Vergütungen pro rata temporis.

2021 wurden die folgenden festen Vergütungen (Basisvergütungen und Zulagen, ohne Sitzungsgelder) ausgerichtet:

- a) Verwaltungsrat gesamthaft, inkl. Präsident: CHF 1 468 000
- b) Höchste Entschädigung (Pauschalvergütung): Urs Berger, Präsident: CHF 628 000

Im Berichtsjahr wurden der Vizepräsidentin und den Mitgliedern des Verwaltungsrats zudem Sitzungsgelder im Gesamtbetrag von CHF 154 000 entrichtet. Die Beiträge an AHV/IV/EO/ALV für die beitragspflichtigen Mitglieder betragen CHF 146 349. Die Arbeitgeberbeiträge für den Präsidenten an AHV/IV/EO/ALV beliefen sich auf CHF 88 077. An diejenigen Mitglieder, welche in der Pensionskasse der Mobiliar versichert sind, wurden Arbeitgeberbeiträge von insgesamt CHF 117 046 ausgerichtet. Ein Mitglied des Verwaltungsrats war zudem auf Mandatsbasis für die Mobiliar tätig und erhielt hierfür im Berichtsjahr CHF 18 000.

CEO und Mitglieder der Geschäftsleitung

Die Vergütungen für die CEO und die Mitglieder der Geschäftsleitung der Gruppe Mobiliar sind in einem vom Verwaltungsrat der Holding erlassenen Reglement festgelegt. Sie setzen sich zusammen aus einem festen, auf der individuellen Einstufung basierenden Fixlohn und einer erfolgsabhängigen variablen Vergütung (Bonus). Die maximal mögliche variable Vergütung wird jährlich individuell festgelegt, beträgt aber für die CEO und die Mitglieder der Geschäftsleitung höchstens 50% des vereinbarten Fixlohns. Der effektiv zur Auszahlung gelangende Bonus richtet sich nach dem Erreichungsgrad von Unternehmenszielen (Gesamtergebnisse, Wachstum, Kundenzufriedenheit, Kosten).

Die CEO und die Mitglieder der Geschäftsleitung sind in der Pensionskasse der Mitarbeitenden und in der Zusatz-Pensionskasse der Gruppe Mobiliar versichert.

Über die reglementarischen Arbeitgeberbeiträge hinausgehende Einlagen sind nicht vorgesehen und gelten als Entschädigungen, die dem Verwaltungsrat ausdrücklich zu beantragen sind. Für den Spesenersatz und die Spesenpauschale gelten das Spesenreglement der Gruppe Mobiliar und das Zusatz-Spesenreglement für die Kadermitarbeitenden der Stufen CEO, Geschäftsleitungs- und Direktionsmitglied, welche von den Steuerverwaltungen des Kantons Bern und des Kantons Waadt genehmigt wurden.

Die «Zukunftsorientierte Erfolgsbeteiligung» (Z-Ziele) wird jährlich an die CEO sowie Geschäftsleitungs- und Direktionsmitglieder (Funktionsstufen 1 bis 4) ausbezahlt und beträgt für alle Berechtigten gemäss Vergütungsreglement maximal 30% des Bonus.

2021 wurden den Mitgliedern der Geschäftsleitung, inklusive CEO, feste Vergütungen (Fixlöhne), variable Vergütungen (Boni) sowie Zukunftsorientierte Erfolgsbeteiligungen von insgesamt CHF 7 777 555 ausgerichtet. Die Arbeitgeberbeiträge für die Mitglieder der Geschäftsleitung, inklusive CEO, beliefen sich insgesamt auf CHF 593 635 an AHV/IV/EO/ALV und CHF 1 354 675 an die Pensionskassen.

Weitere Angaben

Als weitere Arbeitgeberleistungen gelten die Mitarbeiterrabatte auf Versicherungen und Hypothekendarlehen sowie Dienstaltersgeschenke. Empfänger dieser Leistungen sind alle Angestellten der Gruppe Mobiliar.

Es wurden keine Entschädigungen an ehemalige Organmitglieder oder Organmitgliedern nahestehende Personen ausgerichtet. Hingegen wurden Organmitgliedern Hypothekendarlehen zu üblichen Konditionen gewährt, teilweise mit dem in der Gruppe Mobiliar für alle Mitarbeitenden geltenden Personalrabatt.